

Balk, C. (2011). "Eine „unbeabsichtigte“ Therapie einer Jackson-Epilepsie durch die Injury-Recall-Technik;

The "unintended" therapy of Jackson epilepsy using IRT." Medical Journal for Applied Kinesiology (MJAK) 15/1 (Mai 2011).

Abstract

Durch die Korrektur verdeckter Störungen durch die Injury-Recall-Technik können manchmal quasi „en passant“ Beschwerden behoben werden die weit über die ursprüngliche therapeutische Intention hinaus gehen. Diese zusätzlichen Korrekturen können jedoch selten vorhergesagt bzw. gewollt erzielt werden. Am Beispiel einer Remission von Jackson-Anfällen bei einer jungen Frau wird dies eindrucksvoll belegt.;

The Injury-Recall technique especially in the last years became an indispensable tool of effective AK-treatment. This case report shows, that IRT can even treat health disorders which did not stand in the main focus of the therapy. These effects rarely can be presaged or specifically achieved. In this special case the IRT-treatment of a young woman with knee pain led „by the way“ to a remission of a severe Jackson’s epilepsy.

Volltextbestellung

Klicken Sie auf den Adress-Link DAEGAKPAKinD@aol.com, untenstehenden Bestelltext bitte in die Mail hineinkopieren, besten Dank

.....

Bitte senden Sie mir den Artikel

Balk, C. (2011). "Eine „unbeabsichtigte“ Therapie einer Jackson-Epilepsie durch die Injury-Recall-Technik

als pdf.-Datei

kostenlos (Mitglieder der DÄGAK; ICAK-A; ICAK-CH) bzw.

gegen Vorkasse von 5,00 € auf das Konto: 0004360702 der DÄGAK, BLZ: 300060601
(Dt. Apotheker und Ärztebank München)

Ihre Mail-Signatur (Besteller-Name):